



# APFELBLATT

Familie Claus Viets - Plantagenweg 2 - 21629 Mienenbüttel  
E-Mail: [info@apfeland.de](mailto:info@apfeland.de)



## Nützlinge im Obstbau

Über Schädlinge im Obstbau wird oft berichtet, man sollte aber auch die Nützlinge - gern gesehene Bewohner und Gäste in Obstanlagen - nicht unerwähnt lassen. Denn zu den vorbeugenden Maßnahmen zur Gesunderhaltung der Obstanlagen zählt insbesondere auch die Nützlingsförderung.

Nützliche Insekten wie z.B. **Florfliegen**, **Marienkäfer** oder auch viele bei uns vorkommende **Spinnenarten** können schon allein durch einen schonenden Pflanzenschutz und erhöhte Sensibilität beim Einsatz von Pflanzenschutzmitteln gefördert werden. Durch die Anlage von pflanzenreichen Blühstreifen zwischen den Baumreihen können Nahrungsquellen und Unterschlupfmöglichkeiten für Insekten geschaffen werden. In Blühstreifen und Hecken können sich außerdem unzählige Arten ansiedeln, die Nahrungsgrundlage von Vögeln sind, die wiederum eine Rolle als Schädlingsregulierer spielen können. Hier sind vor allem die **Blau- und Kohlmeisen** zu nennen. Durch das Aufhängen von Vogelkästen können sie sinnvoll gefördert werden, denn als Höhlenbrüter finden sie in modernen Obstanlagen keine Nistmöglichkeiten.

Bekannte Nützlinge in unseren Obstanlagen sind: z. **Florfliegen**

Die am häufigsten bei uns vorkommende Art ist die **Gemeine Florfliege** - eine von 30 verschiedenen in Mittelreuopa lebenden Arten. Deren Larven sind Räuber von Blatt- und Blutläusen, Blattflöhen und weiteren schädlichen Insekten und Milben. Auffällig sind die großen, goldglänzenden Augen der adulten Tiere, sie gaben den Florfliegen auch den Beinamen "Goldauge". 1999 wurde sie zum Insekt des Jahres gewählt.

### Ohrwürmer

Ohrwürmer sind auf der ganzen Erde verbreitet, besonders jedoch in tropischen Gebieten. Bei uns ist der Gemeine Ohrwurm die am häufigsten auftretende Art. Er ist als dämmerungsaktiver Räuber von Blattläusen, Schmetterlingsraupen und Schildläusen ein gern gesehener Nützling in den Obstanlagen. Zur Förderung werden umgedrehte mit Holzwohle gefüllte Blumentöpfe an die Bäume an die Bäume angebracht. Für den Menschen ist der Ohrwurm harmlos.

### Marienkäfer

In Mitteleuropa treten mehr als 70 Arten von Marienkäfern auf. Der Großteil von ihnen ernährt sich von Blattläusen, einige von Schildläusen, andere wiederum von Spinnmilben und Mehltaupilzen. Sowohl Käfer als auch Larven leben räuberisch und sind sehr gefräßig. **Über weitere Nützlinge im Obstbau mehr im Januar-Apfelblatt.**

## Es treibt der Wind im Winterwalde

*Es treibt der Wind im Winterwalde  
die Flockenherde wie ein Hirt,  
und manche Tanne ahnt, wie balde  
sie fromm und lichterheilig wird,  
und lauscht hinaus, den weißen Wegen  
streckt sie die Zweige hin, bereit -  
und wehrt dem Wind und wächst entgegen  
der einen Nacht der Herrlichkeit.*

Mit diesem kleinen und sehr schönen stimmungsvollen Weihnachtssgedicht von Rainer Maria Rilke wünscht Brunhilde Mannke vom Obstbauversuchsring Jork des ESTEBURG - Obstbauzentrums Jork allen Lesern des Apfelblattes eine wunderschöne besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und ein friedliches neues Jahr.



## Das Weihnachtsrezept

### Gänsekeulen aus dem Ofen (für 4 Personen)

- \* **Zutaten:**
- 4 Gänsekeulen**
- 125 g Möhren**
- 125 g Knollensellerie**
- 2 Zwiebeln**
- Salz und Pfeffer**
- 5 TL Lebkuchengewürz**
- 400 ml Fleischbrühe**
- 400 ml Rotwein**



- \* **Zubereitung:**
- \* Möhren und Sellerie schälen. Dann in 1 cm große Würfel schneiden, ebenso die Zwiebeln. In die Pfanne des Backofens geben. Die Haut der Gänsekeulen mehrfach einschneiden und rundherum mit den Gewürzen einreiben.
- \* Keulen im heißen Backofen (Umluft ca. 180°C) ca. 2 Stunden braten. Nach 30 Min. das Gemüse mit Fleischbrühe und Rotwein mischen.
- \* Keulen auf einem Blech im ausgeschalteten Backofen noch ruhen lassen. Die Sauce durch ein Sieb in einen Topf geben und aufkochen, nachwürzen und ev. noch etwas binden.
- \* Dazu passen Knödel und Apfelrotkohl,
- \* als Getränk der Rotwein (s. o.).

Guten Appetit beim Weihnachtsschmaus.